



Adventskalender

appinio Hype Train • November 2023



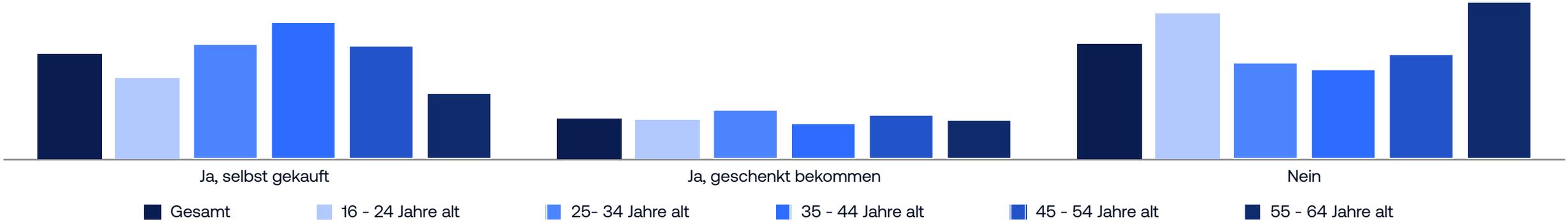
mit Inga Bohn

Head of Brand &
Customer Centricity bei
AMORELIE

Hype Train | Die Deutschen und ihre Adventskalender

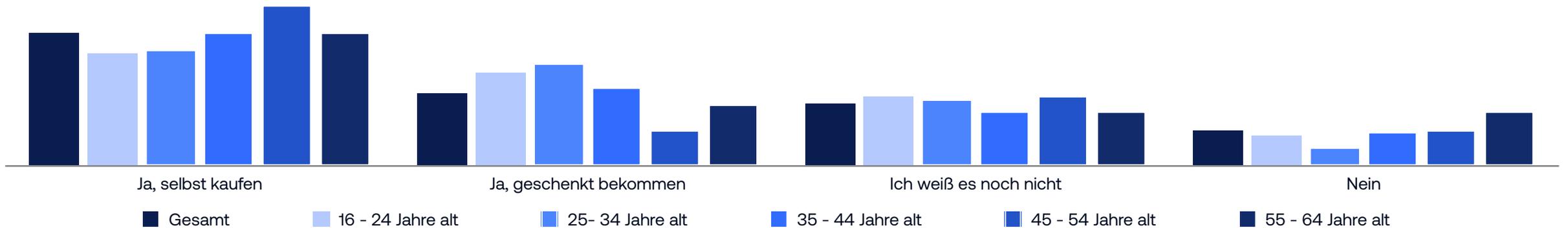
56 Prozent der Deutschen haben schon einen einen Adventskalender für dieses Jahr.

“Besitzt du bereits einen Adventskalender für dieses Jahr?” (N=1000)



Wer noch keinen hat, will noch einen haben (68 Prozent). Besonders beliebt: Sich selbst mit einem Adventskalender beschenken.

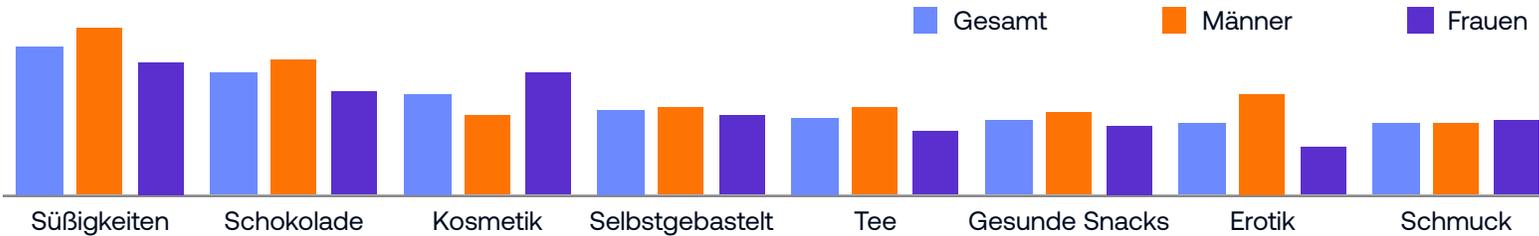
“Möchtest du dir noch einen Adventskalender für dieses Jahr kaufen / geschenkt bekommen?” (N=447)



Hype Train | Diese Adventskalender haben die Deutschen

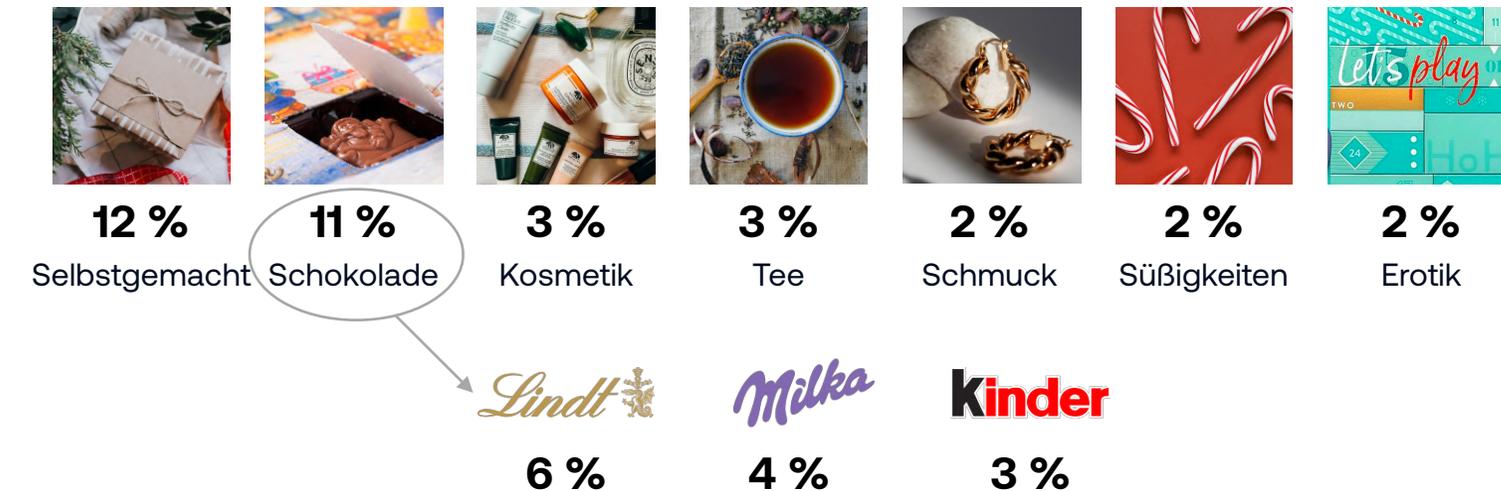
Nichts übertrifft den Klassik-Adventskalender gefüllt mit Süßigkeiten. Erotik schafft es auf Platz 7.

„Wir wollen es genauer wissen: Was für einen Adventskalender hast du bzw. möchtest du?“ (Top 8, N=856)



Selbstgemacht ist immer noch am besten – Das finden die Deutschen auch bei Adventskalendern.

„Wenn du an alle Adventskalender denkst, die du jemals hattest, welcher davon hat dir am besten gefallen?“ (N=951)



Weitere Insights im Dashboard:

Erotik vor allem bei Männern beliebt

Während 29 Prozent der Frauen einen Erotik-Adventskalender haben oder noch möchten, tun dies insgesamt 40 Prozent der Männer.



Social Media made me do it

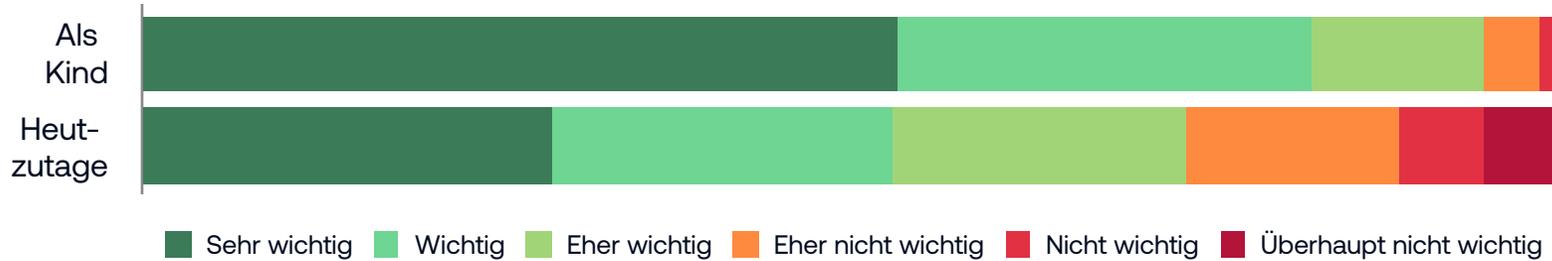
Schon mal einen Adventskalender auf Social Media gesehen und anschließend gekauft? „Ja, für mich selbst“ sagen 29 Prozent und „Ja, für andere“ sagen 18 % der Deutschen.



Hype Train | Adventskalender in der Kindheit & Neugierde

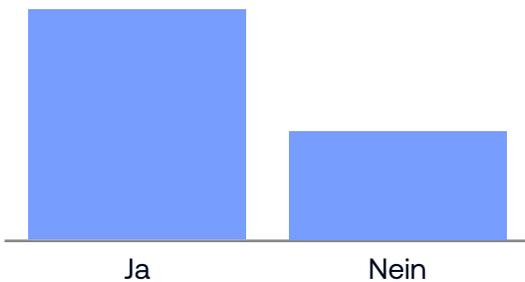
Adventskalender als Kind? Unbedingt. Adventskalender heutzutage? Immer noch wichtig.

„Wie wichtig war es dir als Kind, einen Adventskalender in der Adventszeit zu besitzen?“ / „Wie wichtig ist es dir heutzutage, einen Adventskalender in der Adventszeit zu besitzen?“ (N=1000)



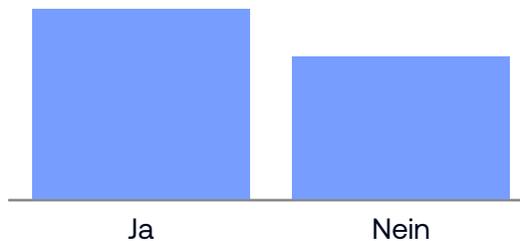
Zwei Drittel der Adventskalender-Besitzenden haben schon mal ein Türchen **an einem anderen Tag als vorgesehen geöffnet**.

„Hast du schon mal ein Türchen im Adventskalender an einem anderen Tag als vorgesehen geöffnet?“ (N=949)



Von denen, die schon einmal ein Türchen an einem anderen Tag als vorgesehen geöffnet haben, hat mehr als jeder Zweite schon mal **alle Türen auf einmal geöffnet**.

„Hast du schon mal alle Türen eines Adventskalenders auf einmal geöffnet?“ (N=645)



Weitere Insights im Dashboard:

Adventskalender als Kind?

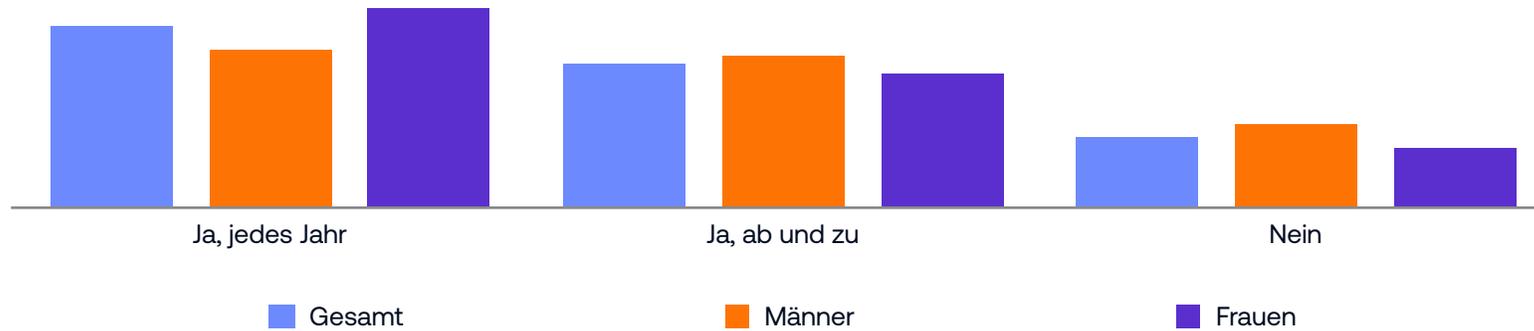
82 Prozent haben als Kind regelmäßig Adventskalender bekommen. 16 Prozent nur ab und zu und 2 Prozent hatten als Kind nie einen Adventskalender.



Hype Train | Adventskalender verschenken

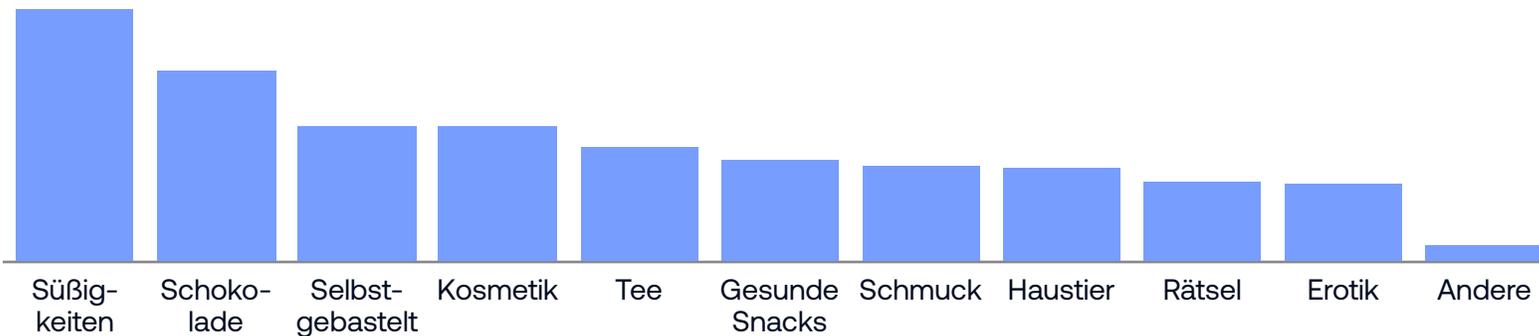
Adventskalender werden gerne verschenkt, von 46 % der Befragten sogar jedes Jahr.

„Verschenkst du Adventskalender?“ (N=1000)



Auch hier sind die Klassiker mit Abstand am beliebtesten, immerhin ein Drittel macht sie gerne selbst.

„Was für einen Adventskalender verschenkst du typischerweise?“ (Top 5, N=824)



Weitere Insights im Dashboard:

Adventskalender – für wen?

Die meisten Deutschen verschenken Adventskalender an ihre/n Partner/in (60 %), an die Kinder (59 %), an Freunde (36 %), an die Eltern (35 %) oder an Geschwister (30 %). Weitere 26 Prozent verschenken Adventskalender an ihre Haustiere.



Wie viel darf ein Adventskalender kosten?

Das geben die Deutschen für Adventskalender aus:

32 % geben bis zu 20€ aus

37 % geben 21-50€ aus

18 % geben 51-100€ aus

8% geben 101-150€ aus

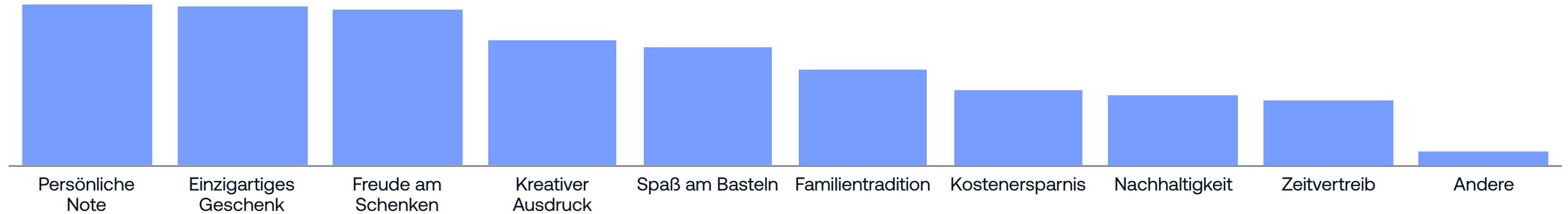
6 % geben mehr als 150€ aus



Hype Train | Adventskalender selber machen

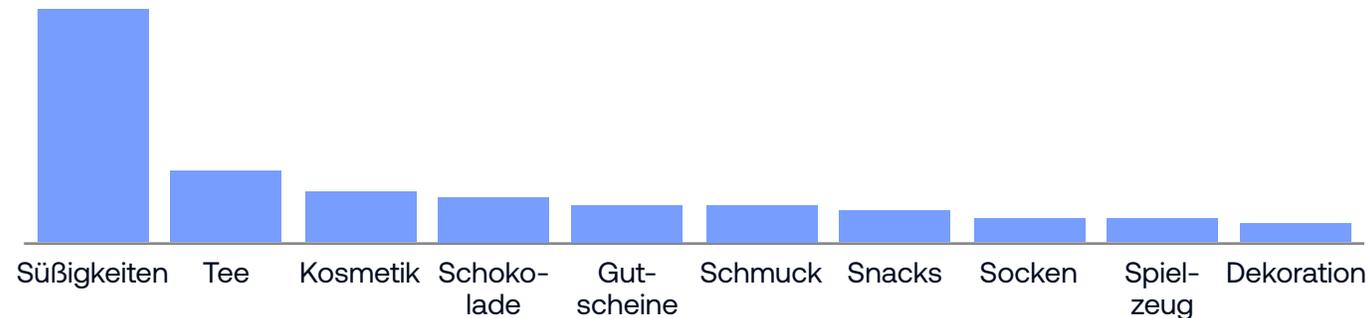
Etwas Besonderes für jemand Besonderen: Darum bastelt jeder und jede dritte Deutsche einen Adventskalender selber.

„Warum bastelst du selber einen Adventskalender?“ (N=291)



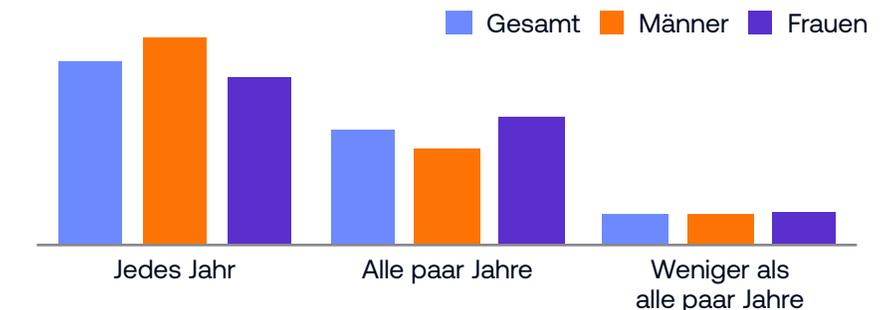
Auch wenn es persönlicher sein soll, Süßigkeiten dürfen dennoch als Hauptzutat im selbstgerechten Adventskalender nicht fehlen.

„Wenn du selber Adventskalender bastelst, was verschenkst du normalerweise darin?“ (Top 10, N=291)



Mehr Männer als Frauen basteln jährlich selbst Adventskalender.

„Du hast angegeben, dass du bereits einen Adventskalender selber gebastelt hast, wie oft kommt das vor?“ (Top 10, N=291)

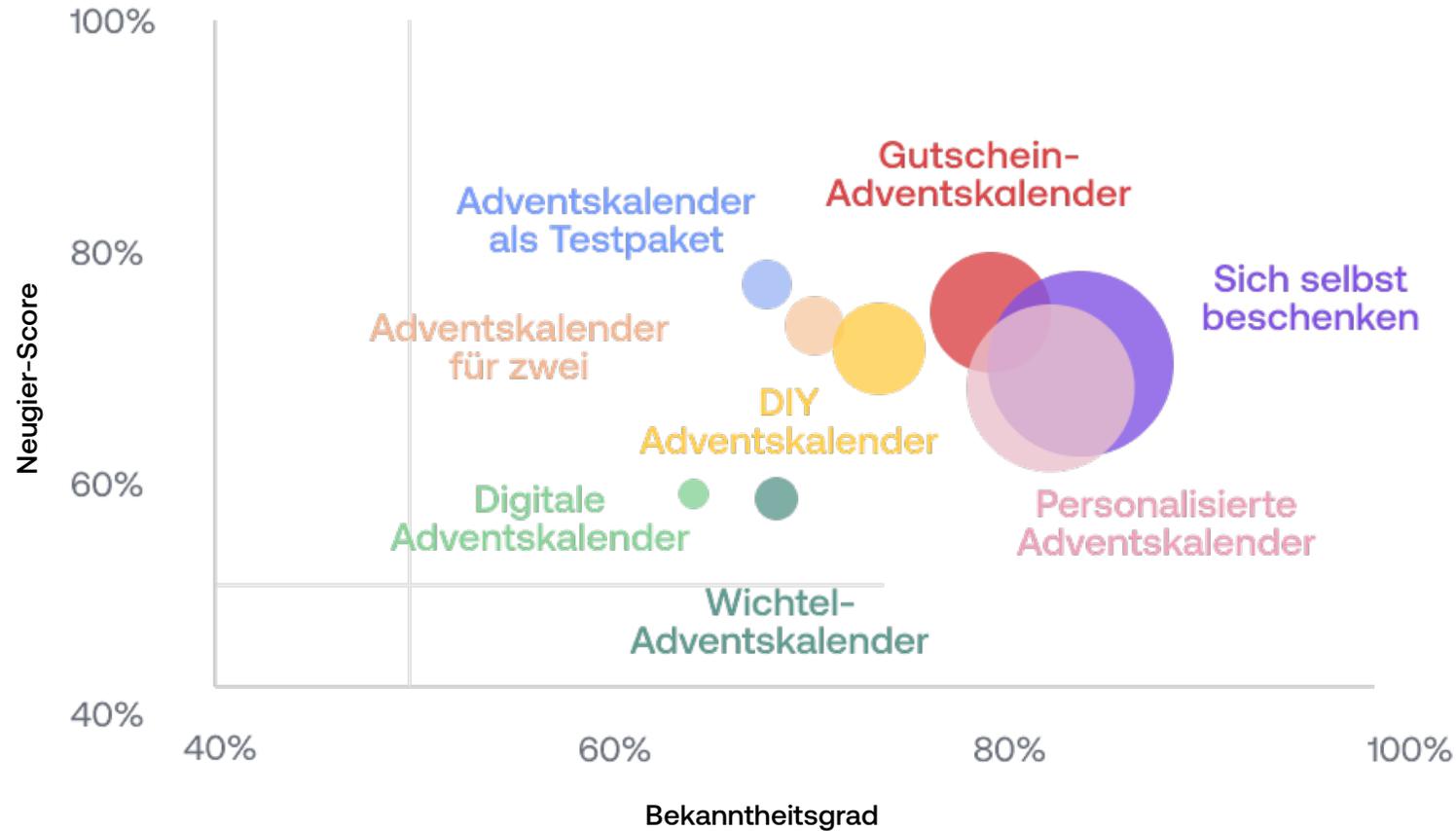


appinio

Hype Tracker

Inga Bohn





Bekanntheitsgrad

Prozent der Befragten, die mindestens einmal von dem Hype gehört haben.

Neugier-Score

Prozent der Befragten, die mindestens einmal von dem Hype gehört haben und sagen: „Finde ich (eher) interessant“.

Appinio Buzz (Größe der Bubble)

Verhältnis zwischen Befragten, die in letzter Zeit oft/ständig von einem bestimmten Hype gehört haben, und denen, die noch nie davon gehört haben. Je größer die Blase desto größer der Buzz.



Hype Expert

Inga Bohn

Inga ist bei AMORELIE für Brand Marketing und Customer Centricity verantwortlich. Mit diesen Themen befindet sie sich quasi am “G-Punkt des Unternehmens”, wo sich Brand Purpose und Customer Needs treffen. Inga hat in den letzten Jahren Customer Insights im gesamten Unternehmen etabliert sowie das Brand Marketing Team ausgebaut, von Social Media über Marken- und Produktkommunikation mit nationaler Reichweite (DACH) bis hin zu Brand Partnerships und Events. Inga engagiert sich besonders gerne in den Bereichen Female Leadership und Sexual Empowerment.

02 Hype Tracker | Hypes kurz erklärt

Adventskalender als Testpaket von Produkten: Adventskalender dienen zunehmend als Produkttest für Konsument*innen: Wer nicht weiß, ob das Produkt wirklich gefällt, kann mit einem Adventskalender 24 Dinge ausprobieren, bevor man sich festlegen muss.

Adventskalender für zwei: Adventskalender haben Einzug in die Paarbeziehung erhalten. Ob es gemeinsame Genussmomente mit Lebensmitteladventskalendern sind oder mehr Intimität durch Kartenspiele oder Sexspielzeuge, die gemeinsam erkundet werden: Was zählt ist die gemeinsame Zeit.

Sich selbst beschenken: Während Adventskalender im klassischen Sinne von anderen gepackt werden und ihr Inhalt daher eine Überraschung sein sollte, nutzen Konsument*innen sie zunehmend, um sich selbst etwas zu gönnen. Schmuck, Kosmetik, Nagellack: Das Angebot gerade für Frauen ist immens.

Digitale Adventskalender: Mit der zunehmenden Digitalisierung wurden Türchen oder Päckchen auch zu Klicks. Im Browser oder per App wird jeden Tag ein Türchen geöffnet, entweder mit digitalen Inhalten als ausschließliches Produkt oder als Ergänzung zu einem Produktadventskalender.

Gutschein-Adventskalender: Anstatt physischer Geschenke, enthält jeder Tag des Adventskalenders einen Gutschein, der für verschiedene Dienstleistungen oder Produkte eingelöst werden kann. Dies können beispielsweise Rabatte für bestimmte Geschäfte oder Restaurants, Wellness-Angebote oder Freizeitaktivitäten sein.

DIY Adventskalender: DIY Adventskalender sind selbstgemachte Adventskalender, bei denen die Gestaltung und Befüllung der einzelnen Türchen von Hand erfolgt. Sie bieten die Möglichkeit, kreativ zu werden und den Adventskalender nach eigenen Vorstellungen und Vorlieben zu gestalten.

Personalisierte Adventskalender: Eigentlich die ursprünglichste Form des Adventskalenders, 24 Dinge zusammenzustellen, um jemanden zu überraschen, erhält Hilfe von Unternehmen. Ergebnisse sind zum Beispiel Fotoadventskalender, Bastelkalender oder Erlebnisse, die man selbst zusammenstellen kann.

Wichtel-Adventskalender: In den letzten Jahren zogen vermehrt Wichtel mit kleinen Türen an den Zimmerwänden vor allem in Haushalte mit Kindern ein. Der eingezogene Wichtel schreibt jeden Tag im Advent einen Brief: Es gibt Geschenke oder Geschichten. Manchmal spielt der Wichtel der Familie auch einen Streich. Angelehnt ist der Wichtel-Adventskalender an eine skandinavische Tradition.



Constanze Schumann-Plekat

Team Lead Marketing DACH

constanze.schumannplekat@appinio.com

Methode

- Mobile Fragebögen, ausgespielt über die Appinio-App
- Die Befragungen erfolgten vom 26.10.2023 bis 28.10.2023
- Daten können immer unter research.appinio.com eingesehen werden
- Erhebungsland Deutschland

Stichprobe

1000

Teilnehmende

41

Durchschnittsalter

National repräsentativ – quotiert nach Alter & Geschlecht –
Zum Dashboard: [Hier](#)

Stichprobenzusammensetzung

